

Niederschrift über die 39. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am 04.12.2008, 16:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Norbert Frieling	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Hans-Theo Büker	Pro Coesfeld	
Herr Heinz Kramer	Pro Coesfeld	
Frau Hannelore Leimkühler-Bauland	CDU	
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	ab 16:30 Uhr (TOP 4), abwesend bei Abstimmung zu TOP 4 und 5
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Klaus Schneider	Aktiv für Coesfeld	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Herr Diedrich vor der Brüggen	Pro Coesfeld	
Frau Inge Walfort	SPD	Vertretung für Herrn Kleer
Herr Augustinus Weiling	Pro Coesfeld	Vertretung für Herrn Dr. Kirstein, bis 17:47 Uhr, abwesend bei TOP 7
Frau Margret Woltering	Aktiv für Coesfeld	Vertretung für Frau Gerdemann, bis 17:55 Uhr
beratende Mitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Dietmar Senger	FDP	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Uwe Dickmanns	FBL 70	
Herr Sven Leimkühler		
Herr Uwe Manteuffel	FBL 60	
Herr Josef Strotmann		

Schriftführung: Herr Josef Strotmann

Herr Vorsitzender Norbert Frieling eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:00 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Gestaltung der Spielfläche im Neubaugebiet "Großer Esch"/ Verkehrsregelnde Maßnahmen auf der Straße "Zur Stegge"
Vorlage: 304/2008
3. Lichtzeichenanlage in der Ortsdurchfahrt Lette: Kreuzung Coesfelder Straße / Höltings Weg / Lindenstraße: Ergebnisse der Bürgerversammlung
Vorlage: 277/2008
4. Haltepunkt Schulzentrum: Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Antrag auf Durchführung eines Verfahrens nach § 18 AEG (Allgemeines Eisenbahngesetz)
Vorlage: 321/2008
5. Prioritätensetzung 2009 - Bereich Planung, Bauordnung und Verkehr
Vorlage: 310/2008
6. Haushalt 2009
Vorlage: 320/2008
7. Antrag der Fraktion "Aktiv für Coesfeld" bzgl. einer Erweiterung der Abfallentsorgungssatzung um eine Herbstlaubentsorgung
Vorlage: 324/2008
8. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Anfragen

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung

Herr Manteuffel gibt folgende Termine bekannt:

Bürgerversammlung B-Plan Nr. 120/1 und 120/2 Gewerbepark Flamschen
Montag, 15. Dezember 2008, 18.00 Uhr

Bürgerversammlung B-Plan Nr. 2 Neuordnung der Innenstadt
Mittwoch, 17. Dezember 2008, 18.00 Uhr

Informationsveranstaltung Außengastronomie
Mittwoch, 7. Januar 2009, 18.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

TOP 2 Gestaltung der Spielfläche im Neubaugebiet "Großer Esch"/ Verkehrsregelnde Maßnahmen auf der Straße "Zur Stegge" Vorlage: 304/2008

Herr Dickmanns führt kurz in die Thematik ein und berichtet über die geführten Gespräche und die einstimmige Beschlussfassung im Bezirksausschuss. Herr Manteuffel stellt anhand einer Präsentation die geplanten verkehrssichernden Maßnahmen mit zwei Querungshilfen und einer abknickenden Vorfahrt im Bereich der ersten Abzweigung in die Nikolaus-Groß-Straße vor.

Zum Zeitplan der Umsetzung erklärt Herr Dickmanns, dass mit der Beschilderung in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde kurzfristig begonnen werde.

Beschlussvorschlag (1):

Es wird beschlossen, auf die Anlegung des Spielplatzes im Baugebiet „Großer Esch“ zu verzichten und im Gegenzug dafür – mit den vorhandenen Finanzmitteln in Höhe von 5.000 € - den Kinderspielplatz „Im Großen Esch“ aufzuwerten.

Beschlussvorschlag (2):

Es wird beschlossen, die Straße „Zur Stegge“ entsprechend der vorgestellten Planung umzugestalten. Die Anbindung des Baugebietes „Zur Stegge“ erfolgt mit Hilfe einer „abknickenden Vorfahrt“ entsprechend dem beigefügten Planausschnitt. Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 10.500 € sollen in die Beratungen zum Haushalt 2009 eingebracht werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	11	0	0
Beschluss 2	11	0	0

TOP 3

**Lichtzeichenanlage in der Ortsdurchfahrt Lette: Kreuzung Coesfelder Straße / Höltings Weg / Lindenstraße: Ergebnisse der Bürgerversammlung
Vorlage: 277/2008**

Herr Manteuffel weist darauf hin, dass der Kreuzungsbereich in der Vergangenheit intensiv diskutiert worden sei. Das Stimmungsbild der Anwohner sei auf der letzten Seite des Protokolls der Bürgerversammlung wiedergegeben.

Die endgültigen Kosten stünden derzeit noch nicht fest, da die eingeschaltete Firma im Augenblick prüfe, ob noch bauliche Maßnahmen erforderlich seien.

Herr Dickmanns ergänzt, dass auch eine Umrüstung auf die neue LED-Technik geprüft werde.

Beschlussvorschlag:

Der Rat empfiehlt dem Bürgermeister, die bestehende Lichtsignalanlage an der Kreuzung Coesfelder Straße/Höltings Weg/Lindenstraße nunmehr mit dem Signalprogramm zu betreiben, welches den Vorgaben der Bürgerversammlung vom 18.11.2008 entspricht.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	0

TOP 4

**Haltepunkt Schulzentrum: Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Antrag auf Durchführung eines Verfahrens nach § 18 AEG (Allgemeines Eisenbahngesetz)
Vorlage: 321/2008**

Herr Manteuffel stellt anhand einer Präsentation den derzeitigen Planungsstand vor. Er weist darauf hin, dass der Darfelder Weg, dessen Decke im Übrigen saniert werde, künftig für den Durchgangsverkehr gesperrt und nur für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr frei gegeben werde.

Weiter stellt Herr Manteuffel einen Entwurf für eine mögliche Erweiterung der P&R-Anlagen vor und berichtet über die Infoveranstaltung vom 25.11.2008. Zur Frage des Lärmschutzes sei - inzwischen auch durch Rechtsprechung belegt - kein separates Gutachten erforderlich. Der von den Anwohnern gewünschte Sichtschutz sei im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen realisierbar. Die ebenfalls von den Anwohnern angesprochene Wertminderung der Grundstücke sei subjektiv und nicht messbar.

Zu den Kosten erläutert Herr Backes, dass die Tabelle auf Seite 3 der Sitzungsvorlage noch angepasst werden müsse. Nach jetzigem Stand betrage der Eigenanteil 185.450 EUR. Die Veränderungen ergäben sich, da die P&R-Anlage jetzt mit 205.000 EUR gerechnet werde, eine Box für hochwertige Fahrräder aufgestellt werden soll und die Deckensanierung des Darfelder Weges nicht förderfähig sei.

Von allen Fraktionen wird die vorgestellte Planung begrüßt, aber auch ein entsprechender Sichtschutz für die angrenzenden Anwohner gefordert. Der Ausschuss kommt daher überein, im Beschlussvorschlag 1 zu ergänzen, dass in den landschaftspflegerischen Begleitplan ein

Grünstreifen zwischen dem Haltepunkt und den Wohngrundstücken an der Citadelle aufgenommen wird.

Beschlussvorschlag 1:

Der Rat der Stadt Coesfeld stimmt der beigefügten Entwurfsplanung zum Bau des Haltepunktes Schulzentrum mit der Maßgabe zu, dass in den landschaftspflegerischen Begleitplan ein Grünstreifen zwischen dem Haltepunkt und den Wohngrundstücken an der Citadelle aufgenommen wird (Benehmensherstellung entsprechend § 74 Abs. 6 Nr. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz in Verbindung mit § 38 Baugesetzbuch).

Beschlussvorschlag 2:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen für die Abbindung des Darfelder Weges und die Ausweisung als reine Rad- und Fußwegeverbindung zu prüfen und die notwendigen Schritte einzuleiten.

Beschlussvorschlag 3:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Maßnahmen, die nicht als ÖPNV-Infrastrukturmaßnahmen direkt mit Landesmitteln finanziert werden, einen Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm gemäß dem Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNVG NRW) zu stellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	10	1	0
Beschluss 2	10	1	0
Beschluss 3	10	1	0

TOP 5

Prioritätensetzung 2009 - Bereich Planung, Bauordnung und Verkehr Vorlage: 310/2008

Für die SPD-Fraktion beantragt Herr Stallmeyer, die Projekte S. 18 (Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Druffels Feld“) und S. 10 (Rastplatz Innenstadt – Planungskonzepte Markt) zu tauschen.

Herr Senger beantragt für die FDP-Fraktion, das Projekt S. 15 (Nutzungskonzept für die Martinschule Brink) in der Priorität weiter vorne zu positionieren.

An dieser Stelle weist Herr Manteuffel darauf hin, dass es sich bei den Positionen bis S. 12 um laufende Projekte handele, ab S. 13 begännen die neuen Projekte. Herr Stallmeyer ändert seinen Antrag insofern, dass dann die Projekte S. 18 und S. 13 (Änderung des B-Planes Nr. 93 „Gewerbegebiet Süd-West III“ zur Betriebserweiterung EIWO) getauscht werden sollen. Herr Senger zieht seinen Antrag zurück.

Zu den Projekten im Produktbereich Verkehrsplanung beantragt Herr Quiel für die CDU-Fraktion die Ortsdurchfahrt Lette als Priorität V. 8 aufzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste 2009 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

1. Die Positionen S. 13 und S. 18 werden getauscht.
2. Die Ortsdurchfahrt Lette wird als V. 8 aufgenommen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	8	3	0

TOP 6 **Haushalt 2009**
 Vorlage: 320/2008

Für die SPD-Fraktion erklärt Herr Stallmeyer, dass seine Fraktion sich enthalten werde, da die nachgereichte Tischvorlage Auswirkungen auf den Haushalt habe. Herr Peters weist für die freie Wählergemeinschaft „Pro Coesfeld e.V.“ darauf hin, dass es sinnvoll sei, die Zahlen für den Haltepunkt Schulzentrum und die Schulprojekte zunächst in den Haushaltsplan einzubauen.

Auf Vorschlag von Herrn Schneider von der Fraktion der freien Wählergemeinschaft „Aktiv für Coesfeld“ kommt der Ausschuss überein, die Beschlussfassung über den Haushalt zu vertagen.

Anschließend stellen Herr Manteuffel und Herr Dickmanns ihre Budgets anhand von PowerPointPräsentationen vor. Jede Fraktion soll zur Vorbereitung auf die Januar Sitzung eine CD mit den Präsentationen erhalten.

TOP 7 **Antrag der Fraktion "Aktiv für Coesfeld" bzgl. einer Erweiterung der**
 Abfallentsorgungssatzung um eine Herbstlaubentsorgung
 Vorlage: 324/2008

Herr Schneider von der freien Wählergemeinschaft „Aktiv für Coesfeld“ erläutert zunächst den vorliegenden Antrag. Er weist darauf hin, dass der Antrag nicht darauf ziele, schon jetzt eine Patentlösung zu finden, sondern die Sache auf den Weg zu bringen. Andere Städte würden Sammelsäcke oder Container aufstellen. In Coesfeld sei die Reinigung über die Satzung abschließend geregelt. Hiernach sei es z.B. nicht erlaubt, das Laub in die Straßenrinne zu fegen, damit es im Rahmen der Straßenreinigung entsorgt werde. Zwar habe seine Fraktion noch keine Patentlösung, aber die Verwaltung möge einmal prüfen, welche Möglichkeiten es gebe.

Herr Dickmanns weist darauf hin, dass es bei rd. 11.000 Bäumen sicherlich schwierig sei, eine allen gerecht werdende Lösung zu finden, zumal die Bedingungen in den einzelnen Wohngebieten doch recht unterschiedlich seien. So gebe es in einigen Bereichen z.B. Straßen ohne Rinne, in anderen Bereichen obliege die Straßenreinigung den Anliegern. Daher sei es sehr schwierig, alle Bürger gleich zu behandeln. Zudem seien schon jetzt dem Bereich „Laub“ jährlich 89.000 Euro aus dem städt. Haushalt zuzuordnen.

Nach kurzer Diskussion formuliert Herr Schneider den Antrag der freien Wählergemeinschaft „Aktiv für Coesfeld“ wie im Beschluss dargestellt neu.

Beschlussvorschlag der Fraktion „Aktiv für Coesfeld“:

Die Verwaltung wird beauftragt, Erfahrungen bei benachbarten Kommunen einzuholen und dem Ausschuss zu berichten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	0

TOP 8 Anfragen

Herr Peters fragt an, wann die Verbindung zwischen Darfelder Weg und Hallenbad hergestellt sei. Herr Dickmanns erklärt, dass eine Nutzung noch vor Weihnachten ermöglicht werde.

Frau Ahrend-Prinz erkundigt sich, wann der Ausschuss die Kaserne besichtige. Es wird seitens der Verwaltung geklärt, ob dies im Rahmen der nächsten Sitzung möglich ist.

Norbert Frieling
(Vorsitzender)

Josef Strotmann
(Schriftführer)